

Eine (Wander-)Ausstellung der Gleichstellungsbeauftragten für Frau und Mann der Landeshauptstadt Dresden

rathaus.rostock.de



Dresden.
DIEZIGER



Kauf mich?! Frauen und Männer in der Werbung



Mediale Angebote und mit ihnen die Werbung sind nicht nur ein Spiegel der Gesellschaft, sondern gestalten deren Lebensgefühl und Mentalitäten aktiv mit. Werbung vermittelt Wert- und Normvorstellungen, Hoffnungen und Wünsche, die sich mit Hilfe der beworbenen Produkte verwirklichen lassen (sollen). Werbung muss sich den kulturellen Mustern, Werten und Ideen ihrer potentiellen Kundschaft anpassen, um entsprechend wahrgenommen zu werden und ihre Wirkung – die Anregung zur (Kauf-)Handlung – umsetzen zu können. So führt Werbung beispielsweise vor, was eine Gesellschaft für typisch weiblich und typisch männlich hält und welche Rollen den Geschlechtern zugewiesen werden. Die Ausstellung hält in einer Momentaufnahme der Jahre 2007/08 sowie 2012/13 Präsentationen von Frauen und Männern in Werbeanzeigen der Dresdner Tagespresse, in Außenwerbung (Plakaten) und Postwurfsendungen fest. Dabei lässt sich die Ausstellung von der Frage leiten, welche Bilder über die Geschlechter präsentiert werden.

Ausstellerin:

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Der Oberbürgermeister
Büro für Gleichstellungsfragen
Neuer Markt 1
18055 Rostock
Tel. 0381 381-1252
Fax 0381 381-1950
E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@rostock.de

Impressum:

Herausgeberin:
Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Gleichstellungsbeauftragte für Frau und Mann
Telefon (03 51) 4 88 22 67
Telefax (03 51) 4 88 31 09
E-Mail gleichstellungsbeauftragte@dresden.de

Bereich des Oberbürgermeisters
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20
01001 Dresden
www.dresden.de

Redaktion: Dr. Alexandra-Kathrin Stanislaw-Kemenah, Sylvia Höppler,
Nicole Schönherr-Trenkmann

Umschlaggestaltung:
Unter Verwendung von Teilen ausgewählter Werbemotive der Ausstellung
Januar 2019, überarbeitete, erweiterte und aktualisierte Neuauflage

Kauf mich?! Frauen und Männer in der Werbung Ausstellung

Kauf mich?! Frauen und Männer in der Werbung

Neugierig geworden?

Ausstellung in Rostock
21. Februar bis 6. März 2019

Ob „Von Kicken bis Zicken“ oder „Zu fett für's Ballett“, von der „Thekenschlampe“ bis zur „Männersache“ – was bekommen wir da vermittelt? Und wie wirken solche Werbebotschaften auf uns?


Täglich sind wir einer Flut von Werbereizen ausgesetzt, die wir mehr oder weniger bewusst wahrnehmen. Dabei spiegelt Werbung eine Gesellschaft nicht nur wider, sondern gestaltet sie aktiv mit: Sie führt uns vor, was angeblich typisch weiblich und typisch männlich ist und setzt dabei gezielt auch Stereotype ein.

Diesem Thema widmet sich die Ausstellung „Kauf mich?! Frauen und Männer in der Werbung“.

Als Nachfolgerin der erfolgreichen Schau „Frauenzoo der Werbung“ konzipiert, wurde sie um das Bild vom Mann erweitert.

Sie untersucht in einer Momentaufnahme der Jahre 2007 und 2008 sowie 2012 und vereinzelt 2013 Werbeanzeigen und -plakate in Dresden. Dabei stehen vor allem die – häufig subtilen – Inszenierungsstrategien der Werbebotschaften im Blickfeld, welche Vorstellungen von Männlichkeit und Weiblichkeit festschreiben und auf diese Weise gesellschaftliche Wertvorstellungen mitprägen.

Körperkult



Der nächste Sommer kommt bald!

umfassendes Kursangebot
* Cardio-Training
* Rückenschule
* Yoga
* Fitness-Studio
* gratis Sauna

ACTIV SPORTS

Fitness All-Inclusive ab 19,90 €

Boswitzer Str. 22 | DD-Niedersedlitz 0351 | Blasewitzer Str. 43 | DD-Blasewitz 0351

Körperliche Attraktivität wird vor allem durch die Verbreitung von Fitness und Bodystyling zunehmend zum Gegenstand der bewussten Gestaltung gemacht. Schlankheit, Sportlichkeit und ein jugendliches Erscheinungsbild suggerieren Gesundheit, Dynamik und Erfolg für beide Geschlechter. Nach diesem herrschenden Schönheitsideal bemisst sich der soziale Status einer Person, was gleichzeitig eine Stigmatisierung von Körperlichkeit auf physischer und psychischer Ebene zur Folge hat. Die humorvoll-ironische bildliche Präsentation Übergewichtiger wird durch teils drastisch formulierte Texte dramatisiert.

Ausstellungseröffnung

Wann?

21. Februar 2019, um 17 Uhr

Wo?

Foyer des Rathauses der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Ablauf:

17.00 Uhr: Begrüßung durch Dr. Cathleen Kiefert-Demuth, Gleichstellungsbeauftragte der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
17.05 Uhr: Grußwort von Dr. Wolfgang Nitzsche, Präsident der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
17.15 Uhr: Grußwort von Dr. Alexandra-Kathrin Stanislaw-Kemenah, Gleichstellungsbeauftragte der sächsischen Landeshauptstadt Dresden
17.30 Uhr: Vortrag "Frauen und Männer in der Werbung" von Julia Stüwe, M.A., Institut für Medienforschung der Universität Rostock
18.15 Uhr: Come Together